

Einladung zum Onlineseminar  
**Psychosoziale Unterstützung und Schutz von geflüchteten  
Kindern und Jugendlichen**

Am 01.06.2021 und 02.06.2021 jeweils von 12:00 bis 17:00 Uhr  
via Zoom

Die psychosoziale Situation begleiteter und unbegleiteter Minderjähriger geflüchteter Menschen ist geprägt durch unterschiedliche Faktoren wie kriegerische Auseinandersetzungen im Herkunftsland, traumatische Erlebnisse auf der Flucht, sowie schwierige und belastende Situationen im Aufnahmeland, die zu unterschiedlichen (psychischen) Belastungen und Reaktionen führen können. Als Menschengruppe, die einen großen Anteil der geflüchteten Menschen in Deutschland darstellt, sind Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung besonders gefährdet, psychische Auffälligkeiten zu entwickeln. Aufgrund ihrer Lebenssituation sind sie besonders schutzbedürftig.

Die Kontaktstelle für Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland des DeBUG-Projekts „Dezentrale Beratungs- und Unterstützungsstruktur in Flüchtlingsunterkünften (DeBUG)“ möchte für den Themenkomplex psychosoziale Unterstützung und Schutz von geflüchteten Kindern und Jugendlichen sensibilisieren.

Das zweitägige Onlineseminar vermittelt Kenntnisse über psychosoziale (alltägliche) Belastungsfaktoren, behandelt die Unterschiede bei Symptomatik, den Umgang mit belastenden Situationen und liefert Ideen zu (therapeutischen) Angeboten im Alltag. Dabei wird der Fokus auf die Themen Traumafolgestörung und Emotionsregulation gelegt.

Zudem befasst sich das Onlineseminar mit dem Schutz geflüchteter Kinder und Jugendlicher. Schwerpunktthemen sind hierbei die Einordnung bestimmter Reaktionen und der Umgang mit Eigen- und Fremdgefährdung seitens der Mitarbeitenden. Weitere Einblicke zum Umgang mit Verdachtsmomenten auf Kindeswohlgefährdung und zu Schutzkonzepten werden in dem Onlineseminar gegeben.

Das Onlineseminar richtet sich an die Mitarbeitenden in der ambulanten und stationären Arbeit mit geflüchteten Menschen sowie an zuständige Mitarbeitende in Kommunalen- und Landesbehörden in Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland. Teilnehmende aus den anderen Bundesländern und Tätigkeitsbereichen, die Berührungspunkte mit der Arbeit mit geflüchteten Menschen haben, sind ebenso willkommen.

Gefördert vom:

**Der Referent: Herr Thorsten Sukale**

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

Therapeutische Leitung einer Jugendstation und der Traumaambulanz der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Ulm

Koordination der Flüchtlingsprojekte am Universitätsklinikum Ulm

**Gebühren:** Teilnahmegebühren werden nicht erhoben.

**Plattform:** Das Onlineseminar findet auf Zoom statt. Die Zugangsdaten werden im Vorfeld der Veranstaltung gesondert an die Teilnehmenden verschickt.

**Kontakt:** Sollten Sie weitere Fragen haben können Sie sich gerne an uns wenden:

Faris Shehabi (Multiplikator für Gewaltschutz)  
Gewaltschutz) 06131 2828 1336  
[f.shehabi@lv-rlp.drk.de](mailto:f.shehabi@lv-rlp.drk.de)

Alexander Kaske (Multiplikator für  
06131 2828 1335  
[a.kaske@lv-rlp.drk.de](mailto:a.kaske@lv-rlp.drk.de)

Auf Anfrage erstellen wir gerne eine Teilnahmebescheinigung.

Wir freuen uns über Ihre zahlreiche Anmeldung und Teilnahme!

Gefördert vom: